

# Elektronische Ressourcen in Alma: Die drei Zonen

Willkommen zu diesem Training über elektronische Ressourcen in Alma.

In dieser Sitzung lernen Sie die drei Ressourcenzonen in Alma kennen:

Die Institution Zone, die Community Zone und die Network Zone.

Sie erfahren auch, wie Sie Datensätze aus Ihrer Institution Zone mit der Community Zone verknüpfen, und wie Sie Ihre eigenen Datensätze zur Community Zone beitragen können.

Wenn Sie in Alma arbeiten, werden Sie meistens in der Institution Zone tätig sein.

Dies ist der Bestand für die bibliografischen Daten und den Bestand Ihrer Institution.

Sowohl Ihr physischer Bestand als auch Ihr E-Ressourcen-Bestand

ist in Ihrer Institution Zone enthalten.

Jede Institution, die Alma verwendet, hat ihre eigene Institution Zone,

und Sie können nur Titelsätze in Ihrer eigenen Institution Zone sehen.

Wenn Sie eine Suche in Alma durchführen und nur die Ressourcen sehen möchten,

die Ihre Institution besitzt oder abonniert hat, achten Sie darauf, dass Sie die Institution Zone auswählen.

In der Institution Zone finden Sie alle drei Ebenen der Datensätze für physische Ressourcen:

Titelsätze, Lokalsätze und Exemplardatensätze.

Elektronische Ressourcen haben ähnliche Datensätze, aber sie sind in drei Ebenen organisiert:

Sammlungen, Dienste und Portfolios.

Die zweite Zone in Alma ist die Community Zone.

Dies ist ein gemeinsamer Bestand für bibliografische Daten, globale Normdateidatensätze und eine zentrale Wissensdatenbank.

Sie wird von Ex Libris kuratiert und gepflegt, und wöchentlich aktualisiert.

Die bibliografischen Daten in der Community Zone stammen ursprünglich von E-Ressourcen-Anbietern sowie von Institutionen wie der Ihren.

Die Community Zone repräsentiert hauptsächlich elektronische Ressourcen und es gibt Tausende Sammlungen und zig Millionen Portfolios.

In den meisten Fällen können Sie die Datensätze der Community Zone nicht bearbeiten, aber Sie können sie durch das Kopier-Katalogisieren verwenden. Schauen wir mal, wie das funktioniert.

Um Datensätze in der Community Zone zu sehen, verwenden Sie die dauerhafte Suchleiste in Alma, aber ändern Sie den Suchbereich auf Community Zone.

Sie können dieses Werkzeug z. B. dann verwenden, wenn Sie ein neues Paket von E-Ressourcen abonnieren.

Möglicherweise finden Sie die entsprechenden Titelsätze, Dienste und Portfolios in der Community Zone.

Wenn Sie bereit sind, diese Ressource zu erwerben, können Sie den Bestellvorgang sogar direkt auf der Ergebnisseite der Community Zone beginnen.

Mehr über diesen Prozess erfahren Sie in den Schulungen zu Erwerbungen;

aber sobald eine Bestellung erstellt wurde, werden Kopien der Titelsätze

aus der Community Zone in Ihre Institution Zone übertragen,

wo Sie sie später bei Bedarf bearbeiten können.

Den Alma Metadaten-Editor lernen Sie in einer weiteren Schulungseinheit kennen.

Die dritte Zone in Alma ist die Network Zone.

Diese Zone ist nur für Institutionen verfügbar, die Teil eines Alma-Verbunds sind, einer Gruppen von Institutionen, die Titelsätze gemeinsam nutzen.

Genau wie die anderen beiden Zonen

können Sie die Network Zone mit der dauerhaften Suchleiste in Alma durchsuchen.

Wenn Sie die Auswahl einer Network Zone nicht sehen, dann sind Sie nicht Teil eines Alma-Verbunds.

Sie können sich die Network Zone als die private, gemeinsame Zone Ihres Verbunds vorstellen.

Nur Ihre dem Verbund angehörenden Institutionen haben Zugriff auf Ihre Network Zone.

Sie können Titelsätze und andere Informationen freigeben,

Titelsätze in Ihre Institution Zone kopieren und mehr.

Bestimmte Mitarbeiter der Mitgliedsinstitutionen haben zudem die Berechtigung,

Titelsätze und Daten in der Network Zone zu bearbeiten,

so dass die Datensätze für die Verwendung durch den Verbund angepasst werden können.

Kehren wir zur Community Zone zurück.

Wir sehen uns an, wie sie Ihnen bei der Verwaltung von E-Ressourcen in Ihrer Institution Zone helfen kann.

Sammlungen, Dienste und Portfolios in Ihrer Institution Zone

können mit ihren jeweiligen Datensätzen der Community Zone verknüpft werden.

Diese Verknüpfung kann automatisch erfolgen,

z. B. wenn Sie eine E-Ressource über einen Datensatz der Community Zone bestellen,

oder Sie können sie manuell verknüpfen, wenn Sie bereits einen Datensatz in Ihrer Institution Zone haben.

Diese Sammlungen in der Institution Zone sind z. B.

alle mit Datensätzen der Community Zone verbunden, was durch dieses Symbol angezeigt wird.

Aber diese Sammlung ist nur eine lokale Sammlung.

Wählen Sie im Zeilenaktionsmenü die Option „Mit Community verknüpfen“.

Neben anderen Feldern müssen Sie die elektronische Sammlung in der Community Zone finden.

Wenn sie sich nicht in der Community Zone befindet, können Sie sie hinzufügen.

Das werden wir gleich besprechen.

Wenn Sie sie gefunden haben, füllen Sie die restlichen Felder aus und wählen Sie „Verknüpfen“.

Da die Datensätze nun verknüpft sind, werden alle Aktualisierungen dieses Datensatzes in der Community Zone --

z. B. wenn neue Portfolios zur Sammlung hinzugefügt werden

oder wenn URLs für den Zugriff geändert werden --

automatisch auch auf den Datensatz Ihrer Institution Zone angewendet,

damit Sie dies nicht manuell erledigen müssen.

Die Datensätze der Community Zone stammen meist von E-Ressourcen-Anbietern,

aber sie kommen auch von Institutionen wie der Ihren.

Es gibt drei Möglichkeiten, wie Ihre Institution zur Bereitstellung

und Pflege der Datensätze in der Community Zone beitragen kann:

Zunächst können Sie Titelsätze aktualisieren, die sich derzeit in der Community Zone befinden,

z. B. durch Hinzufügen weiterer Themengebiete.

Zweitens können Sie Portfolios zu bestimmten vorhandenen Sammlungen hinzufügen, wie z. B. zur Sammlung „Kostenlose E-Journale“ und einige andere.

Und drittens kann Ihre Institution Datensätze für eine komplette Sammlung beisteuern, die es derzeit in der Community Zone nicht gibt.

Detaillierte Anleitungen für diese Aktivitäten finden Sie in der Dokumentation.

Aber um ein kurzes Beispiel zu geben,

erfahren Sie jetzt, wie Sie eine der Sammlungen Ihrer Institution für die Community Zone zur Verfügung stellen können.

Hier finden Sie eine elektronische Sammlung in Ihrer Institution Zone,

die nicht mit der Community Zone verbunden ist; es ist also nur eine lokale Sammlung.

Klicken Sie auf „Sammlung bearbeiten“.

Wenn diese Sammlung nicht in der Community Zone vorhanden ist,

und wenn Ihr Alma-Dienst so konfiguriert wurde, dass er Beiträge zur Community Zone zulässt,

dann sehen Sie die Schaltfläche „Zur Community beitragen“.

Wie das Popup sagt, wird der Beitrag von Ex-Libris-Mitarbeitern geprüft und,

wenn er genehmigt wurde, werden Sie benachrichtigt.

Danach müssen andere Institutionen die Datensätze nicht mehr selbst erstellen;

stattdessen können sie die Datensätze aus der Community Zone abrufen.

Das sind nur ein paar der Dinge, die Sie mit den drei Zonen in Alma machen können!